

Neue Lern- und Erfahrungsfelder

Kerpen (red). Das Jugendrotkreuz (JRK) ist der selbstverantwortliche Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes.

Im Landesverband Nordrhein engagieren sich circa 6.800 Mitglieder im Alter von 6 bis 27 Jahren. Das Deutsche Jugendrotkreuz gibt es seit 1925 und ist Teil der weltumspannenden Rotkreuz- und

Bildung beitragen.

Das JRK ist mit seinen Kinder- und Jugendgruppen im Stadtgebiet Kerpen in drei Stadtteilen mit vier Gruppen organisiert und vertreten. Innerhalb der Gruppenarbeit wird unter anderem Wert auf die Heranführung an die „Erste Hilfe“ gelegt.

Natürlich ist auch viel Raum für Spaß und gute Laune in einer tollen Gemeinschaft gegeben. Die Mitgliedschaft im JRK ist völlig kostenlos.

Mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr ist Gruppenstunde für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren in den Vereinsräumen an der Albert-Schweitzer-Grundschule in der Waldstraße in Brüggen.

In Buir findet jeden Donnerstag in der Zeit von 17 bis 18 Uhr die Gruppenstunde für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren im Anbau der Grundschule in der Broichstraße statt.

In Sindorf gibt es derzeit zwei Gruppen, die donnerstags von 16.15 bis 17.45 Uhr für 8 bis 13-Jährige sowie jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren im Gruppenraum an der Ulrichschule in der Hegelstraße stattfinden.

Florian Riegel ist als JRK-Kreisleiter sichtlich dankbar für die Unterstützung durch jeden einzelnen Gruppenleiter, der im Stadtgebiet Kerpen freiwillig tätig ist: „Es ist für uns wichtig, dass es für Kinder und Jugendliche einen Anlaufpunkt gibt, an dem sie sich wohl fühlen und austoben können. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!“

Um die Arbeit an der Basis steigern zu können, werden auch immer Menschen ab 16 Jahren gesucht, die sich zum Gruppenleiter ausbilden lassen und anschließend eine JRK-Gruppe ins Leben rufen. „Viele Kinder und Jugendliche müssen heute selber nach Möglichkeiten suchen, wie sie ihre Freizeit verbringen können, daher versuchen wir, dieses mit unseren Gruppenstunden zu ermöglichen“, so Florian Riegel.

Auf Kreisebene bietet das JRK Ferienfreizeiten und Projekte wie Schulsanitätsdienst, „Kinder helfen Kindern“ und Streitschlichterprogramme an. Auf Ebene des Landesverbandes Nordrhein besteht die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) abzuleisten.

Interessierte können sich zu allen Themen gerne per Mail an florian.riegel@jrk-rhein-erft.de, telefonisch unter (02271) 606132 oder im Netz auf www.jrk-rhein-erft.de informieren.

Werbepost 17.09.08

Portraits der SJR-Mitglieder

Kerpen - Die im Stadtjugendring Kerpen zusammengeschlossenen elf Jugendverbände werden in loser Folge in der Werbepost vorgestellt. Weitere Infos zum SJR und seinen Mitgliedern auf www.stadt-kerpen.de, Suchbegriff „Jugendverbandsarbeit“ oder bei Horst Porschen unter (0 22 73) 6 92 70.

Rothalbmondbewegung, die für mehr Menschlichkeit und soziales Engagement durch partnerschaftliche Zusammenarbeit eintritt.

Durch die Angebote werden jungen Menschen Lern- und Erfahrungsfelder geboten, die zur Entfaltung der Persönlichkeit, zur Entwicklung von Toleranz und demokratischem Verhalten sowie zur politischen